

## **Aktualisierte Umwelterklärung 2022**

**Umwelterklärung der Stadtwerke Bad Säckingen GmbH für den  
Verwaltungsstandort Bad Säckingen**

- 1. Vorwort**
- 2. Das Unternehmen**
- 3. Umweltpolitik**
- 4. Umweltmanagementsystem**
- 5. Umweltaspekte**
- 6. Umweltziele**
- 7. Weitere Informationen**
- 8. Gültigkeitserklärung**

## 1. Vorwort

Für unsere Zukunft ziehen wir alle an einem Strang.

Mit dieser Umwelterklärung möchte die Stadtwerke Bad Säckingen GmbH wieder ihren Beitrag zum Umweltdialog mit ihren Kunden, der Öffentlichkeit und den Geschäftspartnern leisten. Zur Einhaltung und Kontrolle der umweltrechtlichen und politischen Forderungen hat sich die Stadtwerke Bad Säckingen GmbH im Jahr 2003 dazu entschlossen, ein strukturiertes Umweltmanagement-System (UMS), am Standort des Unternehmenssitzes in der Schulhausstr.40, einzuführen.

Unsere Umweltpolitik geht davon aus, dass die von der Öffentlichkeit und der Politik gesetzten Ziele nur gemeinsam mit allen Beteiligten erreicht werden können.

Als regionaler und kundenorientierter Dienstleister im Bereich der Wasser- und Energieversorgung stellen wir uns der globalen Verantwortung und geben Auskunft über unsere Umweltaktivitäten, die einen positiven Einfluss auf die Umweltbelastungen haben sollen.

Durch unsere engagierten Aktivitäten verbessern wir den Schutz der Umwelt und schonen unsere Ressourcen. Es ist eine unserer Leitlinien, dass das unser tägliches Handeln von der Verantwortung für den Umweltschutz geprägt ist und alle Mitarbeiter im umweltbewussten Handeln eine wichtige Aufgabe für die Zukunftssicherung des Unternehmens sehen.

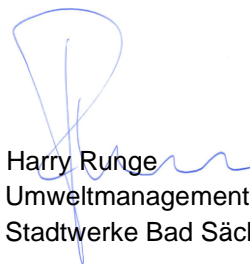
Das Umweltmanagementsystem wird durch jährlich wiederkehrende Audits überprüft und die Zertifizierung erfolgt nach der international gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Die Revalidierung nach EG-Öko-Auditverordnung (EMAS II) haben wir durch die Überprüfung und die Gültigkeitserklärung durch einen unabhängigen Umweltgutachter im Jahr 2019 erreicht.

Wir möchten Ihnen mit dieser Umwelterklärung einen Einblick in unsere Bemühungen zum betrieblichen Umweltschutz geben.



Dirk Scheffner  
Geschäftsführer  
Stadtwerke Bad Säckingen GmbH



Harry Runge  
Umweltmanagementbeauftragter  
Stadtwerke Bad Säckingen GmbH

## Das Unternehmen

Die Stadtwerke Bad Säckingen GmbH versteht sich als regionaler, kundenorientierter Dienstleister im Bereich der Wasser- und Energieversorgung.

„Versorgung mit Verantwortung“! Dieses Motto prägt die Hauptaufgabe der Stadtwerke Bad Säckingen GmbH bei der zuverlässigen, umweltfreundlichen und nachhaltigen Bereitstellung von Strom, Wärme, Erdgas und Trinkwasser.

Zusätzlich tragen wir mit dem City Bus (Nahverkehr) im Stadtgebiet sowie seit 2017 mit der Betriebsführung für das Waldbad zur Daseinsvorsorge der Bürger in Bad Säckingen bei. Zu unseren weiteren Geschäftsfeldern zählt neben dem Contracting auch das Dienstleistungsangebot im Bereich des Facility Managements. Zur Unterstützung der Mobilitätswende bieten wir seit dem 01.07.2019 zusätzlich das E-Carsharing an. Damit geben wir allen Interessierten die Möglichkeit, einen weiteren, wichtigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Für uns ist es eine Selbstverständlichkeit, dass auch der Ladestrom aus erneuerbaren Energien gewonnen wird.

Die Stadtwerke Bad Säckingen GmbH wurde 1978 von einem Eigenbetrieb der Stadt Bad Säckingen in eine Kapitalgesellschaft umgewandelt. Die Stadt Bad Säckingen hält heute 74 Prozent der Geschäftsanteile, während unser Partner und Strom-Vorlieferant Energie Dienst mit 26 Prozent am Unternehmen beteiligt ist.

Unser Versorgungsgebiet schließt das gesamte Stadtgebiet mit den Ortsteilen Obersäckingen, Wallbach, Rippolingen und Harpolingen ein.

Die Gasversorgung erstreckt sich über unser städtisches Versorgungsgebiet bis in die Schweiz, wo wir die Gemeinde Stein und das Industriegebiet Münchwilen mit Erdgas beliefern.

Seit der Aufnahme des Betriebszweiges Nahwärme 1985, haben wir diese Variante der umweltfreundlichen Energieerzeugung immer weiter ausgebaut.

Neben dem Startprojekt AEP (Alternatives Energieprojekt) bei dem die Abwärme des Rheinkraftwerkes in Bad Säckingen genutzt wird, betreiben wir heute drei weitere umweltschonende Heizkraftwerke, mit denen wir unsere Kunden mit Wärme aus erneuerbaren Energien beliefern.

Dies sind im Einzelnen das Blockheizkraftwerk im Schöpfbachtal, welches eine Kraft-Wärme-Kopplungsanlage ist sowie das BHKW (Biomethan) beim Brennet-Areal (gegenüber der Esso-Tankstelle) in Bad Säckingen und das Hackschnitzel-Heizkraftwerk in Rippolingen (Wohngebiet Leuserütte).

Das Ziel der Stadtwerke Bad Säckingen GmbH ist es, die bestehenden Nahwärmenetze immer weiter auszubauen und möglichst vielen Kunden davon zu überzeugen, diese umweltschonende Energieart zu beziehen.

Die Bereiche Dienstleistungen und Contracting haben bei der Stadtwerken Bad Säckingen GmbH immer mehr an Bedeutung gewonnen und wurden kontinuierlich ausgebaut.

So betreuen und unterhalten wir z. B. die komplette Straßenbeleuchtung im Auftrag der Stadt Bad Säckingen. Weitere Dienstleistungen für die Stadt erbringen wir im Bereich der Wasserversorgung, wobei wir hier u. a. für den Bereich der Thermalwassergewinnung sowie die Instandhaltung der öffentlichen Brunnen zuständig sind.

Die Beleuchtung der nunmehr 450 Jahre alten eindrucksvollen Bad Säckinger Holzbrücke wurde durch uns geplant, finanziert und installiert. und wird im Contracting-Verfahren von der Stadtwerke Bad Säckingen GmbH betrieben. Das heißt, wir haben die Beleuchtung installiert, finanziert und sind auch für die Unterhaltung zuständig. Über diese Dienstleistungen und den daraus entstehenden Kosten wurde mit der Stadt ein Contracting-Vertrag abgeschlossen.

Auch im Bereich der Wärmeversorgung bestehen solche Verträge, wobei es sich hier um Heizungsanlagen handelt. Bei diesem Contracting haben wir auch die Wartung und Instandhaltung übernommen, z. B. bei der Stadtgärtnerei sowie den Gemeindezentren in Rippolingen und Harpolingen.

Mit dem Betriebszweig Facility Management hat die Stadtwerke Bad Säckingen GmbH im Jahre 2002 ein weiteres Standbein in ihr Leistungsspektrum aufgenommen. Hier haben wir bereits erste Erfahrungen mit der Durchführung des Gebäudemanagements inkl. dem gesamten Komplex des Parkhauses Lohgerbe gesammelt. Speziell im Bereich des Facility Management werden wir unsere Aktivitäten noch verstärken, um auch hier für unsere Kunden ein kompetenter, leistungsfähiger Partner zu sein.

### **Eckdaten der Stadtwerke Bad Säckingen GmbH**

		<b>2021</b>
Zahl der Mitarbeiter		62
Bilanzsumme	Mio. Euro	55,2
Umsatzerlöse	Mio. Euro	42,1
Stromabgabe	MWh	57.104
- davon aus erneuerbaren Energien	MWh	24.726
Leitungsnetz	km	241
<b>Nahwärmeversorgung</b>		
Nahwärmeabgabe	MWh	33.941
Leitungsnetz	km	13
<b>Wasserversorgung</b>		
Wasserabgabe	Mio.m <sup>3</sup>	1,18
Leitungsnetz	km	138
<b>Erdgasversorgung</b>		
Erdgasabgabe	MWh	443.705
Leitungsnetz	km	127,2

## **2. Umweltpolitik**

Die Grundlage des Umweltmanagementsystems ist die Umweltpolitik des Unternehmens. Die Umweltpolitik bildet die Basis für Umweltziele und Umweltprogramme. Sie ist der Ausdruck unseres Selbstverständnisses und unserer Firmenphilosophie.

Die Umweltpolitik umfasst alle Tätigkeiten des Unternehmens und entfaltet ihre Wirksamkeit sowohl innerhalb des Unternehmens als auch nach außen im Kontakt zu Kunden, Öffentlichkeit, Behörden und Lieferanten. Sie ist für alle Mitarbeiter unseres Unternehmens verbindlich.

Umweltschutz ist neben dem Schutz unserer Arbeitnehmer und dem Qualitätsbewusstsein ein wesentlicher Baustein unserer Unternehmensphilosophie.

Wir fühlen uns gegenüber unserer Umwelt verantwortlich. Daher bilden folgende Umweltsätze unsere Umweltpolitik:

### **1. Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Umwelt**

Die Vorgesetzten nehmen eine zentrale Vorbildfunktion im Umweltschutz ein. Durch Informations- und Schulungsmaßnahmen sowie durch eine offene und vertrauensvolle Kommunikation auf allen Ebenen in unserem Unternehmen, wollen wir das Verantwortungsbewusstsein unserer Mitarbeiter gegenüber der Umwelt fördern.

### **2. Umweltauswirkungen kontinuierlich reduzieren**

Die Auswirkungen unseres Unternehmens auf die Umwelt werden erfasst und beurteilt. Die Umweltverträglichkeit neuer Produkte, Verfahren und Tätigkeiten wird im Voraus geprüft und ihr Einsatz danach beurteilt, ob sie zur kontinuierlichen Reduzierung der Umweltauswirkungen beitragen.

### **3. Schutz und sparsamer Umgang mit unseren Ressourcen**

Über die Einhaltung und deren Überprüfung der relevanten Umweltgesetze und -vorschriften hinaus, verpflichten wir uns durch einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess, Umweltbelastungen zu vermeiden, zu verringern bzw. zu beseitigen.

### **4. Unfallvorsorge**

Um unfallbedingte Emissionen von Stoffen oder Energie zu vermeiden, haben wir in Zusammenarbeit mit den Behörden verschiedene Verfahren eingerichtet, die regelmäßig aktualisiert werden. Wo kein Verfahren möglich ist, sind wir bemüht, die Auswirkungen solcher Unfälle möglichst gering zu halten.

## **5. Korrekturmaßnahmen**

Um die Erfüllung unserer Zielsetzungen und die Wirksamkeit unseres Umweltmanagementsystems beurteilen zu können, führen wir regelmäßig dokumentierte interne und externe Audits durch. Dadurch gewährleisten wir, dass Abweichungen rechtzeitig erkannt und geeignete Gegenmaßnahmen ergriffen werden können.

## **6. Offenheit in Sachen Umweltschutz**

Wir führen einen offenen Dialog mit der Öffentlichkeit. Dabei informieren wir durch unsere Umwelterklärung über die Umweltrelevanz und Umweltschutzaktivitäten unseres Unternehmens. Wir beraten unsere Kunden über die Möglichkeiten, Umweltbelastungen im Zusammenhang mit unseren Produkten zu verringern. Mit unseren Lieferanten und Dienstleistern stehen wir in ständigem Dialog und achten auch hier auf umweltbewusstes und vorschriftsmäßiges Arbeiten.

## **7. Umweltschutz über die Betriebsgrenzen hinaus**

Umweltbelastungen entstehen nicht nur durch unsere Tätigkeiten, sondern auch bei den vor- und nachgeschalteten Prozessen. Daher verlangen wir von unseren Vertragspartnern vergleichbare Umweltstandards anzuwenden, wie wir.

### **3. Umweltmanagementsystem**

Die Umsetzung der Umweltpolitik erfolgt mit Hilfe des Managementsystems, welches sowohl den europäischen Standard nach EMAS II, als auch den internationalen Standard ISO 14001 erfüllt. Das Umweltmanagementsystem gliedert sich in drei Ebenen.

- Die Organisationsstruktur des Umweltmanagementsystems und die Verantwortlichkeiten zur Umsetzung sind im Umweltmanagementhandbuch dokumentiert.
- Detaillierte Beschreibungen von Verfahrensabläufen sowie organisatorisches und technisches Firmen-Know-how sind auf der Ebene der Verfahrensanweisungen festgeschrieben.
- Darunter sind Arbeitsanweisungen, Prüfanweisungen und weitere Detailregelungen für die Arbeiten und Prüfungen anhand von Checklisten abgelegt.

Das Umweltmanagementsystem enthält Vorgaben und Regelungen für die Tätigkeiten mit Umweltbezug. Es hilft bei der Bewertung der direkten und indirekten Umweltauswirkungen, stellt die Einhaltung der die Umwelt schützenden Gesetze sicher und ist die Grundlage zur kontinuierlichen Verbesserung. Das Umweltmanagementsystem ist direkt der Geschäftsleitung unterstellt. Unterstützt wird die Geschäftsleitung durch einen Umweltmanagementbeauftragten, der sich insbesondere um die Erfassung der für das Umweltmanagementsystem erforderlichen Daten, die jährliche Fortschreibung der Umweltberichte und die Durchführung interner Audits kümmert. Zur Kontrolle der Umsetzung der Vorgaben werden dazu jährlich interne Audits sowie alle drei Jahre eine Umweltbetriebsprüfung durchgeführt.



## 5. Umweltaspekte

Das Umweltmanagementsystem ist für die Verwaltung mit angeschlossener Werkstatt und Fuhrpark eingeführt worden. Das Betriebsgelände liegt mitten im Stadtbereich und ist von Geschäfts- und Wohnhäusern umgeben. Nicht in die Betrachtung eingebaut wurde das Stromverteilungsnetz inklusive Netzinstandhaltung oder Netzneubau.

Am Standort selbst ist jedoch ein Kundenberatungszentrum als wichtiges Instrument zur Kontaktaufnahme mit der Kundschaft und der interessierten Öffentlichkeit vorhanden. Um unser Engagement im Umweltschutz auch den Kunden näher zu bringen, weisen wir in unserer Beratung deutlich auf umweltrelevante Aspekte hin. Neben den verschiedenen Engagements (Betrieb eines Blockheizkraftwerkes, einer Hackschnitzelheizung mit Fernwärmenetz oder einer Wärmepumpe des in der Nähe befindlichen Wasserkraftwerkes) gehört auch die Belieferung unserer Kunden mit Energie aus regenerativen Quellen zu unseren Hauptmarketingaufgaben. Darüber hinaus engagieren wir uns in Ausstellungen oder in Bürgerberatungen in der Stadt. In der Anwendungsberatung empfehlen wir konsequent sowohl Energiespargeräte als auch mögliche Mithilfe und Unterstützung bei der Beantragung von Fördergeldern für die Realisierung umweltfreundlicher Maßnahmen, wie z. B. Photovoltaikanlagen.

Im Außendienst werden neben privaten Haushalten auch Gewerbe, Handel, Handwerk und Industriebetriebe im Rahmen unserer neuen Contracting-Aktivitäten über energieoptimierende Maßnahmen beraten.

Darüber hinaus stellen wir auch Broschüren rund um alle Fragen der Energieversorgung zur Verfügung.

### 5.1 Direkte Umweltaspekte: Umweltwirkungen durch Stoff- und Energieströme

Die Umweltauswirkungen, die sich bei der Durchführung unserer Geschäftstätigkeit ergeben, wurden im Rahmen der Umweltprüfung des Standorts Stadtwerke Bad Säckingen GmbH, Schulhausstr. 40, 79713 Bad Säckingen, auf umweltrelevante Daten untersucht.

Anlagegüter		Einheit	Bestand 31.12.21
<b>1</b>	<b>Boden</b>		
1.1	versiegelt	m <sup>2</sup>	3349
1.2	grün	m <sup>2</sup>	5328
1.3	überbaut	m <sup>2</sup>	2561
<b>2</b>	<b>Gebäude</b>		
2.1	Produktion	m <sup>2</sup>	307
2.2	Lager und Werkstätten	m <sup>2</sup>	901
2.3	Verwaltung	m <sup>2</sup>	526
2.4		<b>m</b>	477
<b>3</b>	<b>Anlagen</b>		
3.1	Maschinen	Stk	7
3.2	Fuhrpark	Stk	34

Die Bilanz, in der die Input- und Outputseiten gegenübergestellt werden, betrachten den Zeitraum 2019-2021.

### Umweltbilanz im Überblick

Input		2019	2020	2021
Strom (aus erneuerbaren Energien)		83.236 KWh	48.523 KWh	37.773 KWh
Nahwärme		166.130 KWh	173.480 KWh	162.630 KWh
Betriebsstoffe	Reinigungsmittel Lacke, Farben Gase Leuchtstoffröhren Batterien	Ca. 100 St. Ca. 20 St. 200 kg 150 Ca.80 St.	Ca.90St (Dosen) ca. 20 St (Dosen) 200 kg 140 St ca.70 St	ca.90 St ca. 15 St. 180 kg 130 St ca.60 St
Brennstoffe	Erdgas Heizöl	49.514 KWh -	42.749 KWh -	39.975 KWh -
Treibstoffe	Diesel Benzin	8.025 503 l l	13.389 l 3.884 l	15.033 l 4.931 l
Wasser		639 cbm	787 cbm	663 cbm

Output		2019	2020	2021
Abfall	Ölabscheider Kunststoffe Papier, Karton Schrott Kabelschrott Spraydosen Leuchtstoffröhren Batterien	1.000 kg 0 kg 3.000 kg 20 t Ca. 2 t Ca. 120 Dosen 500 St Ca. 100 St	1.000 kg 0 kg 3.000 kg ca. 20 t ca. 2 t ca. 100 Dosen 500 St ca. 100 St	1.000 kg 0 kg 2.500 kg ca 18 t ca. 2 t ca. 100 Dosen ca.450 St ca. 100 St
Emissionen				
Strom	Gesamt CO <sub>2</sub>		100 % aus Wasserkraft	4,25 t
Erdgas	Gesamt CO <sub>2</sub>			0 t
Heizöl	Gesamt CO <sub>2</sub>		3,95 t	25,55 t
Diesel	Gesamt CO <sub>2</sub>		0 t	3,95 t
Benzin	Gesamt CO <sub>2</sub>		25,25 t 4,05 t	
Abwasser		639 cbm	787 cbm	663 cbm



## 5.2 Sonstige Umweltaspekte

### Lärm, Licht, Erschütterungen

Der überwiegende Teil der von unserem Standort ausgeführten Arbeiten führt zu keiner Lärmbelästigung. Störende Lichtemissionen und Erschütterungen werden durch unsere Tätigkeiten ebenfalls nicht hervorgerufen.

### 5.3 Indirekte Umweltaspekte

Neben den direkten Umweltaspekten auch indirekte Umweltauswirkungen. Insbesondere durch die Außendiensttätigkeit der Mitarbeiter entstehen die in der Bilanz aufgeführten Kraftstoffverbräuche. Darüber hinaus ist einer unserer wichtigsten Bereiche sicherlich die Beratung unserer Kunden hinsichtlich eines sparsamen Umgangs mit Energie und die Unterstützung der regionalen Vermarktung von Energie aus regenerativen Energiequellen. Weiterhin fördert die Stadtwerke Bad Säckingen GmbH Aktionen von privaten und gewerblichen Kunden, zum Beispiel durch Zuschüsse bei der Nutzung von Solarenergie.

Nr.	Kernindikator Für 2021 62 Mitarbeiter	Bezugsgröße	Verbrauch	Output Verbrauch / MA pro Jahr
1	Energieeffizienz (Wärme und Strom)	MWH/a	200	3,2
2	Anteil regenerativer Energien	%	100	
3	Materialeffizienz	Entfällt, da kein produzierendes Gewerbe		
4	Wasser	m <sup>3</sup>	663	10,7
5	Abfall	l		
6	Gefährliche Abfälle	kg	entfällt	entfällt
7	Versiegelte Fläche (Biologische Vielfalt)	%	Versiegelte Fläche: 3349 m <sup>2</sup>	Gesamtfläche des Grundstücks: 11.238 m <sup>2</sup>
8	Emissionen CO <sub>2</sub>	t CO <sub>2</sub>	35,5	1,0

## 6. Umweltziele

Die Umweltziele werden auf der Grundlage unserer Ist-Situation 2021/2022 formuliert. Sie dienen der kontinuierlichen Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes. Der Zeitraum der Umsetzung und die Verantwortlichkeiten sind im Umweltprogramm festgelegt. Dieses wird jährlich fortgeschrieben und mit den Vorgaben unserer Umweltpolitik verglichen.

### Umweltprogramm bis 2025

Bereich	Programm	2021	2022	2023	2024	2025	Verantwortlich
Energie	Umstellung der Beleuchtung auf LED		x		x		GL
Energie	Heizungserneuerung Lager				X		GL
Kommunikation	Mieter (Stadt/Bauhof) auf dem betriebseigenen Grundstück über Umweltpolitik informieren				X		UMB
Abfall	Verringerung des Abfallaufkommens			x		x	UMB
Energie	Energieverbrauch um 5% senken, dazu Energieverbrauchsanalyse erstellen			X		X	Fachbereiche der Energiearten
Energie/ Kommunikation	Anteil an erneuerbarer Energie – Absatz erhöhen um 5%			X		x	Vertrieb
Schulung/ Notfall	Ausbildung von 2 Mitarbeitern in Erste-Hilfe (Ersthelfer)		X		.X		GL/UMB
Überwachung	Umweltkennzahlen: Verbesserung der Datengrundlage			x		x	UMB/Fachbereiche

## 7. Weitere Informationen

Ansprechpartner für Umweltschutzangelegenheiten der Stadtwerke Bad Säckingen GmbH ist:

Herr Harry Runge  
Umweltmanagementbeauftragter  
Stadtwerke Bad Säckingen GmbH  
Schulhausstr. 40  
79713 Bad Säckingen

Telefon: 07761 5502-415  
Telefax: 07761 5502-7415  
E-Mail: [harry.runge@sws-energie.de](mailto:harry.runge@sws-energie.de)

Hier können Sie sowohl weitere Umwelterklärungen als auch Informationen über unsere Aktivitäten im Umweltschutz erhalten.

